

Pressemitteilung, 22.03.2022

„Grundlagen-Workshop im Landesklinikum Amstetten zur Kinderschutzarbeit“

AMSTETTEN. Im Landesklinikum Amstetten gab es für die Mitglieder der Kinderschutzgruppe eine Grundlagenschulung zur Kinderschutzarbeit. Inhalte waren der richtige Handlungsablauf bei Verdachtssituationen, Unterstützungsmöglichkeiten für die Kinder, Gesprächsführung mit den Eltern bzw. den Kindern bei Verdacht auf Misshandlung und unter anderem auch der professionelle Umgang mit den eigenen Emotionen.

Das Ziel der Kinderschutzgruppe im Landesklinikum ist die Früherkennung von Gewalt bzw. das Auftreten eines Verdachts in Richtung Misshandlung oder Vernachlässigung. Zusammen mit den behandelnden ÄrztInnen und dem Pflegepersonal soll ein koordiniertes Vorgehen und eine gemeinsame Lösungsstrategie erarbeitet werden, um eine adäquate Maßnahmen zur Unterstützung der Kinder und Jugendlichen einzuleiten. Das oberste Gebot dieser Gruppe ist der Schutz des Kindes und die Erhaltung des Kindeswohls.

Die Kinderschutzgruppe des Landesklinikums Amstetten setzt sich aus ÄrztInnen, diplomiertem Pflegepersonal, PsychologInnen und SozialarbeiterInnen zusammen.

BILDTEXT

MitarbeiterInnen des Landesklinikums Amstetten mit dem Referenten Mag. Phillipp Schwärzler

FOTOQUELLE

LK Amstetten



MEDIENKONTAKT

Gabriele Lehenbauer

Landeskrinikum Amstetten

Tel.: +43 7472/9004-12001

E-Mail: gabriele.lehenbauer@amstetten.lknoe.at